

## **Paolo Scavino**

Leider ist Enrico Scavino, den wir als liebenswürdigen und stets bescheidenen Gentleman kannten, Ende Februar 2024 im Alter von 82 Jahren verstorben. Er war ein Barolo-Gigant und für unzählige Winzer des Piemonts Vorbild und Inspiration. Mit seinen Töchtern Enrica und Elisa wissen wir das Weingut Paolo Scavino auch in Zukunft in talentierten und fähigen Händen.

### **Barolo 2020**

100% Nebbiolo aus teils über 70-jährigen Reben von 8 Barolo-Lagen aus den 3 Gemeinden Castiglione Falletto, Barolo und Serralunga d'Alba; jede Lage einzeln vinifiziert, Ausbau in grossen Holzfässern. 94 James Suckling, 92 Kerin O'Keefe

Der Barolo «Classico» trägt nicht ohne Grund die Unterschrift des Familienoberhaupts Enrico Scavino auf dem Etikett – sie unterstreicht damit die Bedeutung und Stellung dieses wunderbaren Weins für die Familie. Auch die 2020er Version entpuppt sich einmal mehr als exzellent! Der Wein setzt sich in diesem Jahrgang aus insgesamt 8 verschiedenen Barolo-Lagen aus den 3 Gemeinden Castiglione Falletto (Vignolo, Rocche Mariondino, Pernanno), Barolo (Vignane, Terlo, Albarella) und Serralunga d'Alba (Cerretta, San Bernardo) zusammen. Jede Lage wird einzeln vinifiziert und in grossen Holzfässern ausgebaut. Das Alter der Reben liegt bei einigen der verwendeten Crus bei über 70 Jahren! Was für eine Nase, superzart und absolut berauschend, ein traumhaftes Nebbiolo-Parfüm! Auch in diesem Jahr zündet der Classico ein florales Feuerwerk, ein ganzer Blumenladen strömt einem entgegen. Man kann die Eleganz förmlich riechen. Rosenblüten, Veilchen, frische Heublumen, reife Erdbeeren, süsse Kirschen, Granatapfel, Minze und ein Hauch Zimt bilden das faszinierende Bouquet. Am Gaumen zeigt er sich mit überragender Frische und gelegentlich aufblitzendem, absolut köstlichem Fruchtextrakt. Gleitet mit grosser Eleganz und Geschmeidigkeit über Zunge und Gaumen, so richtig schön saftig und mit herrlichem Trinkfluss. Die Tannine sind jahrgangstypisch etwas zarter und samtiger, dennoch verfügt dieser überschwängliche Barolo über bemerkenswerten Tiefgang und ein würzig-komplexes Finale. Ein absolut graziöses Barolo-Vergnügen!

### **Barolo Monvigliero 2020**

100% Nebbiolo; seit 2017 traditionelle Vinifikation mit Fermentation im grossen Holzfass von Starküfer Stockinger, Ausbau ebenfalls im grossen Holz, nur ca. 5'000 Fl. Produktion. 97 Kerin O'Keefe, 96 James Suckling,

Monvigliero – Verdunos absoluter Grand Cru hat sich im vergangenen Jahrzehnt in den Olymp der Barolo-Lagen katapultiert. Die Weine sind extrem gesucht und selbst für kleinste Parzellen werden astronomische Preise bezahlt. Wird seit 2007 bei Paolo Scavino als Einzellage abgefüllt. Der überzeugende Monvigliero präsentiert sich auch in 2020 wie gewohnt als einer der edelsten und finessenreichsten Weine in Scavinos Reihe. Fängt die ganze Besonderheit dieser faszinierenden Lage in seiner Persönlichkeit und in der subtilen Würzigkeit ein. Konzentriertere und dunklere Frucht wie beim Classico. In der Nase tolles Wechselbad zwischen zarter Frische und delikaten Fruchtaromen wie Erdbeeren, Himbeeren, Sauerkirschen, Blutorange und etwas Pflaume. Himmlisches Bouquet mit floralen Noten nach Rosen und Veilchen, dazu ein Hauch orientalischer Zimt und getrocknete Minze. Vollmundig und umhüllend zeigt er am Gaumen eine harmonische Struktur mit Konzentration und nobler Eleganz. Frisch und unvergleichlich saftig mit seidigen Tanninen. Dieser unwiderstehliche Monvigliero endet mit einem langen, würzig-mineralischen Finale, absolut köstlich!

### **Barolo Ravera 2020**

100% Nebbiolo; Vinifikation teils im grossen Holzfass von Starküfer Stockinger teils in Rotofermenter, Ausbau im grossen Holz, ca. 9'000 Fl. Produktion. 97 Kerin O'Keefe, 95 James Suckling, 94+ Galloni

Mit Prapò eine der beiden neueren Einzellagen in Scavinos imposanter Lagen-Kollektion! Stammt aus Novellos berühmtester Lage, profitiert von Höhenlage (bis 450 m ü. M.) und wird bei Scavino immer als Letzte geerntet. Ein weiteres Highlight in Scavinos einzigartiger Barolo-Auswahl. Superfrisches, florales Duftbild mit klassischer Barolo-Aromatik. Offenbart ein betörendes Kaleidoskop an Düften wie z.B. Rosen, Lavendel, Salbei, geschnittenes Gras, Himbeeren, Schwarzkirschen und Minze, aber auch Graphit, Kies und etwas Rauch. Am Gaumen zeigt sich der Ravera schlank, elegant und poliert mit guter Spannung und Energie. Bietet eine fesselnde Mischung aus der würzig-mineralischen Intensität dieser Lage und der etwas zugänglicheren Struktur des Jahrgangs, eine exzellente Symbiose aus Frucht, Frische und Statur. Zeigt sich sehr transparent und puristisch mit einem rassigen Finale und bemerkenswerter Länge.

### **Barolo Prapò 2020**

100% Nebbiolo, traditionelle Vinifikation mit Fermentation im grossen Holzfass von Starküfer Stockinger, Ausbau ebenfalls im grossen Holz, nur 4'700 Fl. Produktion. 95 Galloni, 95 James Suckling, 94 Kerin O'Keefe

In der langen Geschichte des Weinguts, Scavinos erster und bislang einziger Lagen-Barolo aus Serralunga d'Alba. Die Parzelle in Prapò wurde 2008 gekauft und 2010 mit den besten durch «Selezione massale» aus den Top-Lagen Monvigliero, Cannubi und Bric del Fiasc selektionierten Pflanzen neu bestockt. Der 2020er Prapò ist ein weiterer beeindruckender Wein der Familie Scavino aus diesem Jahrgang. Dunkel und geheimnisvoll, mit reichlich Serralunga-Tanninen bestückt, begeistert er mit herausragender Balance und Klasse. Schon die ultraspannende und verführerische Nase ist so typisch Serralunga, frisch, minzig und dicht mit den klassischen Aromen nach Rosenblüten, Pflaumen, Trüffel, Erde, Schwarztee, Eisen, Leder, Muskat, Teer und einem Hauch Espresso. Am Gaumen, trotz des zugänglichen Jahrgangs, relativ kraftvolle und präzise Tannine, die aber wunderbar in die saftige und mundfüllende Frucht sowie die angenehme Säure eingebettet sind. Dieser Barolo sagt stolz mit jedem Schluck «ich bin aus Serralunga» und zwar laut und deutlich. Ein absolut stilvoller und erhabener Wein, fokussiert und druckvoll mit einer genialen Länge und ausdruckstarkem Abgang.

### **Barolo Bric del Fiasc 2020**

100% Nebbiolo; Vinifikation teils im grossen Holzfass von Starküfer Stockinger teils in Rotofermenter, Ausbau im grossen Holz. 9'000 Fl. Produktion. 96 James Suckling, 96 Kerin O'Keefe, 94 Galloni

1978 erstmals vinifiziertes Aushängeschild und der ganze Stolz der Familie Scavino. Wird nur aus den besten Parzellen der Süd/Südwest-Lage Fiasco in Castiglione Falletto produziert, welche schon zahlreiche langlebige und legendäre Barolos hervorgebracht hat. Auch beim Bric del Fiasc kommen mehrheitlich grosse Stockinger-Gärbottiche zum Einsatz. Startet mit einem unglaublich sinnlichen Bouquet und berausenden Aromen nach Rosenblüten, Veilchen, Waldbeeren, Orangenabrieb, Rhabarber, Weihrauch, Graphit, Eukalyptus, Räucherstäbchen, weissem Pfeffer, Backpulver und Lakritz. Ein hochedles und äusserst intensives Nebbiolo-Parfüm, so typisch für diesen grossartigen Barolo. Am Gaumen zeigt er die gewohnte Kraft und Potenz, der Jahrgang äussert sich in einer für einen so jungen Bric del Fiasc unüblichen Saftigkeit und einer fast schwerelosen Konzentration. Ein grandioses Hin und Her an Eindrücken. Die Tannine sind noch jugendlich frisch, aber von

überragender Qualität und fein verwoben. Auch in diesem Jahr vereint Scavinos Paradewein Tiefgang, Präzision, Intensität und Eleganz. Die wunderbare Säure steht in perfektem Einklang mit der rotbeerigen, knackigen Frucht. Wie immer mit phänomenaler Intensität und Energie. Ein atemberaubend schönes Meisterwerk und für uns einer DER Barolos des Jahrgangs 2020.